

## Interview zur Cup-Woche

Diesmal mit...

**Roland Amiet  
(Sportchef FC Selzach)**



**Salü Roli. Endlich, endlich ist es soweit. Die langersehnte Cup-Woche ist nun endlich da. Was sagst du als Sportchef zum Erreichen dieses Cup-Halbfinals der 1. Mannschaft?**

Die Mannschaft hat diesen Halbfinal mit soliden Leistungen erreicht, ohne dass man sagen muss, dass es glücklich zustande gekommen wäre. Super finde ich auch, dass unser Trainer auch den Jüngsten im Team das Vertrauen gegeben hat und sie auch gegen "grössere" Gegner aufs Feld geschickt hat. Überhaupt ist unser Trainer Daniel Fasnacht dafür bekannt, dass er den jungen Eigengewächsen das Vertrauen schenkt. Es freut mich natürlich als Vater und Sportchef ungemein, dass mein Sohn Marco mit Jahrgang 1993 ebenfalls dabei ist.

**Mit Italgrenchen wartet eine erfahrene 2. Liga-Mannschaft auf den FCS. Was könnt ihr in diesem Spiel unternehmen, um die Sensation und den Finaleinzug zu realisieren?**

Ital gilt als eine sehr spielstarke Mannschaft, welche zur Spitzengruppe der zweiten Liga gehört. Ich denke, dass Selzach gut mithalten kann. Schliesslich figurieren in unserem Kader ja ebenfalls etliche, erfahrene 2.Liga-Spieler. Zwei Spieler haben sogar bereits 1.Liga-Erfahrung und gelten bei uns als klare Leader, welche die Jungen mitreissen können. Zudem haben wir mit Martin Leuenberger den besten Torwart der ganzen Region in unseren Reihen, der mit seinen Paraden das Team im Spiel halten wird und unserer Abwehr den nötigen Rückhalt gibt.

**Siehst du es als Nachteil, dass man in dieser Rückrunde bisher nur einen Ernstkampf (4 zu 1 Sieg in Derendingen) hat bestreiten können? Ist die Mannschaft genügend bereit um diese grosse Hürde zu packen?**

Selbstverständlich ist es nicht ein Vorteil, wenn man diese Konstellation anschaut. Das gilt aber sicherlich auch für Ital. Es nützt Nichts, in den Rückspiegel zu schauen. Wir müssen uns im Kopf auf dieses Spiel einstellen und versuchen, an diesem Donnerstag unsere Grenzen zu finden, um das möglichste herausholen zu können. Ich bin überzeugt, dass unser Trainer die Mannschaft optimal für dieses Spiel einstellen wird.

**Neben der 1. Mannschaft, steht ja auch die Junioren D-Mannschaft im Halbfinal. Was sagst du zu diesem Erfolg und was traust du dieser Mannschaft im Spiel gegen Blustavia Solothurn (Gastgeber der Cupfinals) zu?**

Dieser Mannschaft traue ich ebenfalls sehr viel zu. Sie ist gespickt mit vielen, "kleinen" Talenten, welche sicher alles geben werden für den Finaleinzug. Für mich haben diese Jungs, egal mit welchem Resultat sie am Mittwoch die Partie beenden werden, bereits gewonnen. Man muss berücksichtigen, dass der Weg das Ziel ist und unser Trainer Markus Siepe immer, mit im Schnitt ein Jahr jüngeren Spielern antritt. Dies führt dazu, dass diese Mannschaft körperlich leider etwas unterlegen ist. In dieser Mannschaft hat es Talente, welche dem FC Selzach in Zukunft noch viel Freude bereiten werden. Ich bin aber ebenfalls fest davon überzeugt, dass sie den Final erreichen können und drücke ihnen und dem Trainerteam die Daumen.

**Zum Abschluss dieses Interviews, bitte ich dich noch einige Worte an die 1. Mannschaft zu richten? Was willst du ihnen noch mitgeben, damit es am Donnerstag zur grossen Party kommt?**

Ich denke, dass ich der Mannschaft Nichts Spezielles mitgeben muss. Ich freue mich für sie und hoffe, dass sie wissen, dass sie ganz ohne Druck aufspielen können. Sie können den Abend vor einer hoffentlich tollen Kulisse geniessen. Der bessere soll gewinnen und wenn wir es sind, dann freut es mich sicher umso mehr.

"Glaubt ans das unmögliche", hat Krüger schon zu den Hockeyjanern gesagt, als sie Kanada völlig überraschend besiegen konnten. Der Cup ist speziell und hat seine eigenen Gesetze.

**Vielen Dank für das Interview. Wir wünschen dir und dem ganzen FC Selzach eine spannende, faire und hoffentlich sehr erfolgreiche Cup-Woche!!!  
Hopp FC Söuze!!!!**